

# **RS OGH 1990/6/12 10ObS92/90, 9ObA24/93, 10ObS2/10g, 10ObS125/14a**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.06.1990

## Norm

ASVG §273 Abs1

## Rechtssatz

Ein als Geschäftsführer tätig gewesener Versicherter ist aber gemäß § 273 Abs 1 ASVG erst dann berufsunfähig, wenn er weder diese Tätigkeit, noch andere Geschäftsführertätigkeiten oder diesen gleichwertige Tätigkeiten im Rahmen seiner Berufsgruppe zu verrichten imstande ist.

## Entscheidungstexte

- 10 ObS 92/90  
Entscheidungstext OGH 12.06.1990 10 ObS 92/90  
Veröff: SZ 63/97 = SSV-NF 4/84 = ZAS 1992/25 S 200 (Andexlinger)
- 9 ObA 24/93  
Entscheidungstext OGH 31.03.1993 9 ObA 24/93  
Auch; Beisatz: Er muss sich aber nicht auf eine Tätigkeit in der zweiten oder dritten Führungsebene verweisen lassen, da dies mit einem unzumutbaren sozialen Abstieg verbunden wäre. (T1) Veröff: WBI 1993,329
- 10 ObS 2/10g  
Entscheidungstext OGH 01.06.2010 10 ObS 2/10g  
Vgl auch; Beisatz: Nach der Rechtsprechung liegt der Versicherungsfall der geminderten Arbeitsfähigkeit bei Angestellten (Berufsunfähigkeit nach § 273 ASVG) dann vor, wenn der Versicherte weder die zuletzt (nicht nur vorübergehend) ausgeübte Angestelltentätigkeit noch dieser Tätigkeit gleichwertige Tätigkeiten im Rahmen seiner Berufsgruppe zu verrichten imstande ist. (T2); Beisatz: Hier: Versicherter war Croupier. (T3)
- 10 ObS 125/14a  
Entscheidungstext OGH 21.10.2014 10 ObS 125/14a

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0084931

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

12.01.2015

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)